

Herren 1.Kreisklasse Gr.3

Spvgg. 1928 Groß-Umstadt III : TV 1863 Groß-Zimmern II
Dienstag, 06.12.2022, 20:30 Uhr

Kein Sieger im Duell Spvgg. 1928 Groß-Umstadt III gegen den TV 1863 Groß-Zimmern II

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren 1.Kreisklasse Gr.3 entführten die Gäste des TV 1863 Groß-Zimmern II in ihrem 9. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf bei Spvgg. 1928 Groß-Umstadt III. Wie knapp es im Punktspiel am Dienstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:29. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Windhöfel / Wieden. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von Spvgg. 1928 Groß-Umstadt III um die Nummer 1 Andreas Wodniok nun 14 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Piatek / Nottarp wurden Schüßler / Fecher unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Gekämpft bis zum Schluss hatten danach Wodniok / Schneider in der Begegnung gegen Windhöfel / Wieden. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Chancenlos waren Kohl / Stinner gegen Gassmann / Marx nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Andreas Wodniok seinen Gegner Jacek Piatek beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Wodniok mit einem 11:0 über Piatek hinwegfegte. Benedikt Schüßler überzeugte im Einzel gegen Tim Windhöfel, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Thomas Fecher seinen Gegner Michael Wieden beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Herbert Kohl verlor sein Spiel gegen Dirk Nottarp unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend nach Sätzen mit 9:11, 7:11, 9:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Mit 3:1 hatte Gerd Stinner im Doppel gegen Martin Marx die Nase vorn. Roland Schneider kam mit der Spielweise von Roland Gassmann am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Andreas Wodniok letztlich parat, um Tim Windhöfel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Benedikt Schüßler überzeugte im Einzel gegen Jacek Piatek, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Einen Zähler für die Gäste musste Thomas Fecher dann bei der 1:3-Niederlage gegen Dirk Nottarp hinnehmen. Mittlerweile stand es damit 6:6. Herbert Kohl konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Michael Wieden beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Gerd Stinner und Roland Gassmann, ehe sich der Spieler Spvgg. 1928 Groß-Umstadt III mit 11:8, 8:11, 2:11, 11:6, 11:9 durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Roland Schneider eine Vier-Satz-Niederlage gegen Martin Marx kassierte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Die erfolgsbringende Taktik

fehlte Schüßler und Fecher bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Windhöfel und Wieden von Beginn an. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist Spvgg. 1928 Groß-Umstadt III nun ein Punktekonto von 14:4 Punkten auf, während der TV 1863 Groß-Zimmern II vor dem nächsten Spiel, das am 18.01.2023 gegen den TV 1909 Sickenhofen ansteht, 11:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft Spvgg. 1928 Groß-Umstadt III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.01.2023 gegen die KSG 1945 Georgenhausen II.

Statistik:

Spvgg. 1928 Groß-Umstadt III

Doppel: Schüßler / Fecher 0:2, Wodniok / Schneider 0:1, Kohl / Stinner 0:1

Einzel: A. Wodniok 1:1, B. Schüßler 2:0, T. Fecher 1:1, H. Kohl 1:1, G. Stinner 2:0, R. Schneider 1:1

TV 1863 Groß-Zimmern II

Doppel: Windhöfel / Wieden 2:0, Piatek / Nottarp 1:0, Gassmann / Marx 1:0

Einzel: T. Windhöfel 1:1, J. Piatek 0:2, D. Nottarp 2:0, M. Wieden 0:2, R. Gassmann 0:2, M. Marx 1:1